

Bekanntmachung über die Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Apolda am 14. Mai 2000

Wahlberechtigte insgesamt: 20.889
Zahl der Wähler: 10.158
Wahlbeteiligung: 48,63 %
Ungültige Stimmabgaben: 210
Gültige Stimmabgaben: 9.948
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

	Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1		
Müller, Michael (CDU)	6.030	60,62 %
Wahlvorschlag 2		
Dr. Macher, Heinrich (SPD)	3.918	39,38 %

Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf folgenden Bewerber:

Wahlvorschlag 1: **Müller, Michael (CDU).**

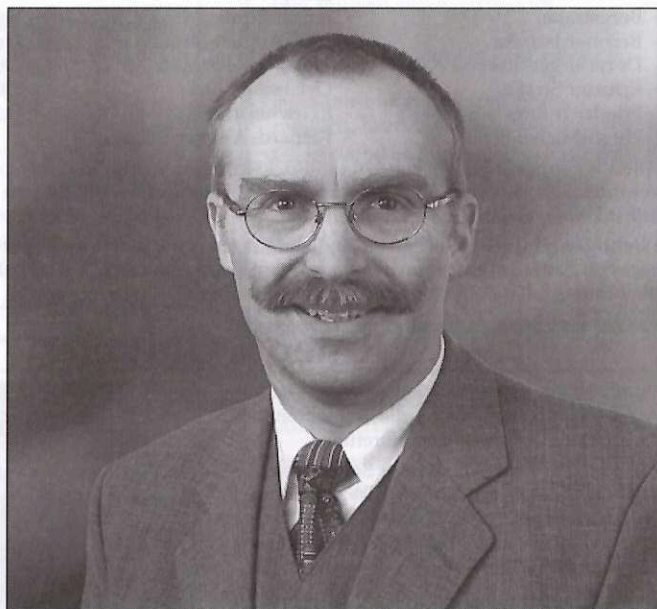
Er ist zum Bürgermeister der Stadt Apolda gewählt.

Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Weimarer Land, Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda - wegen der Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten.

Die Anfechtung muß innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Stadtwahlleiter

gez. **Stefan Zimmermann**
Stadtwahlleiter



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich möchte mich auf diesem Wege ganz herzlich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.*

Ebenso herzlich danke ich allen, die mich in den letzten Wochen und Monaten in vielfältiger Weise bestärkt und unterstützt haben. Ich versichere Ihnen, daß ich auch weiterhin meine ganze Kraft einsetzen werde, um Apolda voranzubringen.

Ihr

Aus dem Inhalt

	Seite
Verkehrssicherung und Baumpflege	2
Die Apolda-Information bietet an	2
50 Jahre Kindertagesstätte „Regenbogenhaus“	3
Aussteller der 5. Kreismesse zufrieden	4
Einträge ins „Goldene Buch“ der Stadt Apolda	5
Neuer Termin für Sitzung des Sportbeirates	5
Vereinsnachrichten	6-7
Kultur	7
Amtlicher Teil: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen zur Wahl der Schöffen	7
Zusammenstellung des Ergebnisses für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Apolda	8 - 9
Ausschreibungen: Bauleistungen Straßenbau Stellenausschreibungen: 1. Beigeordnete / r 2. Beigeordnete / r, Diplombibliothekar / in	10 - 11
Zwiebelmarkt & Bockbieranstich - Anbieter gesucht	11

*Die nächste Sitzung
des Stadtrates
findet
am 24. Mai 2000
um 17.00 Uhr
im Stadthaus, Raum 36,
statt.*

✱

*Das nächste Amtsblatt
erscheint am
2. Juni 2000.*

Informationen



Neues von der Stadtökologie

Verkehrssicherung und Baumpflege

In den Monaten Mai/Juni 2000 finden im Stadtgebiet von Apolda sowie in den Ortschaften Schöten, Herressen-Sulzbach, Oberroßla/Rödigsdorf und Oberndorf Baumschnittarbeiten statt. Sie dienen vorrangig der Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht im öffentlichen Bereich sowie baumpflegerischen Zielen. Nach sorgfältiger Prüfung und fachlicher Abwägung werden in den folgenden Bereichen die Arbeiten ausgeführt:

- Auenstraße,
- Bergstraße,
- Bernhardstraße,
- Dornburger Straße,
- Erfurter Straße,
- Friedrich-Engels-Straße,
- Hugo-Michel-Straße,
- Jahnplatz,
- Jenaer Straße,
- Karl-August-Straße,
- Louis-Opel-Straße,
- Oststraße,
- Reuschelstraße,
- Richard-Wagner-Straße,
- Schwabestraße,
- Friedhof Apolda,
- Herressen - Kirchgasse,
- Oberndorf - Dorfplatz,
- Oberroßla - Kirchplatz,
- Schöten - An der Kirche.

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Rücksichtnahme und Beachtung der entsprechenden Verkehrszeichen gebeten, um einen zügigen Fortgang der Arbeiten zu gewährleisten und sich selbst keinen Gefahren auszusetzen.

Wichtiger Hinweis: Werden zusätzliche Kosten notwendig, weil Kraftfahrzeuge für den angegebenen Zeitraum entgegen den Parkverbotsausweisungen die Maßnahmen behindern, werden die verursachten Folgeaufwendungen auf diese Kfz-Halter umgelegt.

Ritter & Oldtimer

Vom 2. bis 4. Juni 2000 ziehen sie wieder die Aufmerksamkeit auf sich - die Teilnehmer am 7. Apoldaer Oldtimer - Schloßtreffen.

Das Treffen ist eine touristische Sportveranstaltung für Oldtimerfahrzeuge (PKW, Kräder und Nutzfahrzeuge). Unter dem Motto „Oldtimer & Ritter“ soll den Oldtimer-Freunden in diesem Jahr neben der herrlichen Landschaft der „Toskana des Ostens“ vor allem die Ordensburg Liebstedt nahegebracht werden.

Bisher haben 136 Oldtimer-Besitzer ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung zugesagt. Davon sind 75 Motorräder und 61 Autos. Das älteste Motorrad ist eine NSU aus dem Jahre 1927. Das älteste Auto ist ein Ford Tinlizzy aus dem Jahre 1914. Wie in den vergangenen Jahren sind an diesem Wochenende eine Menge Aktivitäten vorgesehen.

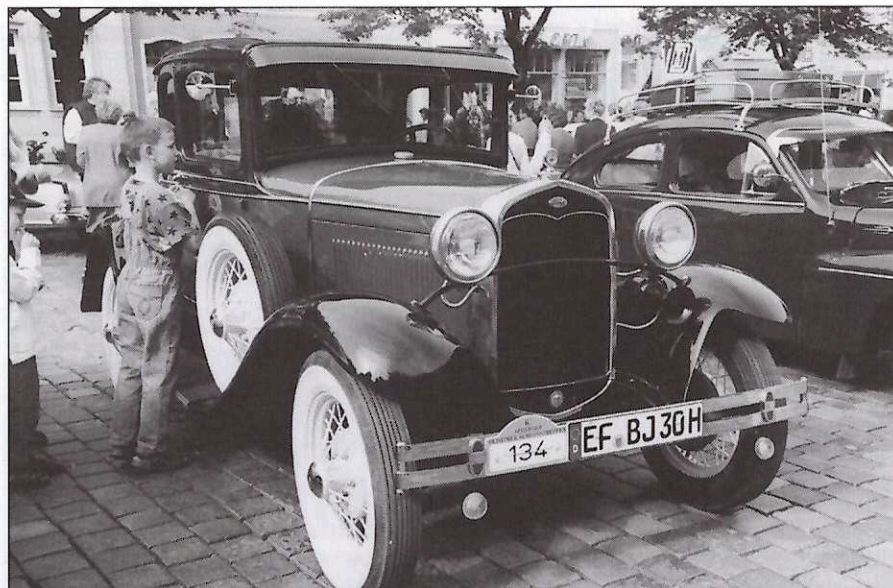
Am **2. Juni** findet um **19.00 Uhr** das „Benzingsprach“ im Hotel am Schloß statt. Die Teilnehmer erhalten hier nähere Informationen zum organisatorischen Ablauf der Veranstaltung.

Am **3. Juni** starten die Fahrzeuge um **9.30 Uhr** zu ihrer Rundfahrt durch das Weimarer Land mit Stop in Bad Sulza (Oldtimerfest) und Lieb-



stedt (Mittelalterfest in der Ordensburg). Gegen 16.40 Uhr werden sie wieder in Apolda auf dem Brauhoof erwartet. Ab 19.30 Uhr trifft man sich zum „Rustikalen Oldtimer-Abend“ in der Halle der Vereinsbrauerei. Hier gibt es eine Ausstellung mit dem Titel „Das 6. Oldtimer-Schloßtreffen - ein Rückblick“ zu sehen.

Am **4. Juni** haben die Apoldaer und ihre Gäste noch einmal die Gelegenheit, die betagten Fahrzeuge zu bewundern - beim Korso durch die Jenaer Straße in der Zeit von 10.00 bis 10.30 Uhr. Außerdem gibt es von 6.00 bis 13.00 Uhr bei der Oldtimer-Börse jede Menge zu sehen und zu kaufen. Es lohnt sich also auf alle Fälle, das Wochenende vom 2. bis 4. Juni 2000 in Sachen Oldtimer in Apolda einzuplanen.



Aus der Internet-Job-Börse („Internet-Café“) Darrstraße 2/4, 99510 Apolda, Telefon (03644) 56 06 66



Qualitätssprung durch Standleitung

Seit dem 9. Mai ist das „Internet-Café“ über eine 2 Mbit Standleitung mit dem World Wide Web verbunden. Damit sind beste Bedingungen gegeben, große Datenmengen auch in Stoßzeiten zu empfangen. Durch die Standleitung erhöht sich die Geschwindigkeit der Datenübertragung zur vorherigen Kanalbündelung um ca. das 15-fache. Dadurch wird unseren Besuchern ein qualitativ stark verbessertes Surfen im Internet ermöglicht.

Unsere Öffnungszeiten:

- Montag-Freitag: 8.00 - 22.00 Uhr
- Samstag: 10.00 - 22.00 Uhr
- Sonntag: 14.00 - 20.00 Uhr

Das Team vom „Internet-Café“

Die Apolda-Information bietet an:

- Geschichte von Apolda Band I und II 69,85 DM
- Bildband „Apolda einst“ 29,80 DM
- Bildband „Apolda heute“ 29,80 DM
- Image-Broschüre Apolda 9,90 DM
- Sagen aus Apolda und Umgebung 17,50 DM
- Kalender Zottelstedt 2000 15,00 DM
- Huth-Mappe 15,00 DM
- Apoldsche Schlenker 4,50 DM
- Videofilm über das 1. Apoldaer Glockenfest 54,00 DM
- Bierführer durch Ostdeutschland 19,80 DM
- Villen im Weimarer Land 49,90 DM
- Reiseführer Thüringen 9,80 DM
- Freizeitführer Thüringen 19,80 DM
- Videofilm über Franz Roh 25,00 DM
- Feininger-Telefonkarten (Guthaben 6,00 DM) 10,00 DM
- Meissener Porzellanplakette 5,00 DM
- Millenniums-Medaille (poliert und patiniert) 39,00 DM
- Porzellanseidel mit Apoldaer Wappen 95,00 DM
- Gedenkmedaille „150 Jahre Sport in Apolda“ in Silber 62,50 DM
- in Kupfer 20,00 DM.

Apolda-Information, Markt 16

Telefon (03644) 56 26 42 und 194 33
Telefax (03644) 56 26 42 und 55 83 39

Öffnungszeiten:

- Montag - Freitag 9.00 Uhr - 17.00 Uhr
- Jeden 1. Samstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr im Monat

Informationen

Hallo, Mädchen und Jungen!

Für den 2. Durchgang der Ferienfreizeit, also vom 31.07. - 10.08. nach Bad Berka sind noch einige Plätze frei.

Der Unkostenbeitrag für Verpflegung und Veranstaltung beträgt 370,00 DM. Anmeldungen sind unter Telefon 03644/562196 oder persönlich im Frauen- und Familienzentrum, Bahnhofstraße 43, 99510 Apolda, möglich.

Neues aus der Stadtbibliothek

- Interessantes für Kindergärtnerinnen und Grundschullehrer/innen:

Aus der Reihe „Kinder lernen Bücher lieben“ sind ab sofort Buch-Dia-Kombinationen auszuleihen, die auch didaktisch-methodische Hinweise geben.

Dazu eine Auswahl der auszuleihenden Titel: Kirchberg „Selim und Susanne“

Lobe „Morgen komm ich in die Schule“

Lionni „Das gehört mir“.

- Unsere derzeit laufende Ausstellung: „Reisen in Europa“ hat einen Umfang von 110 Medien, die ausgeliehen werden können. Dazu gehören Reiseführer, Bildbände, Videos, Hörbücher (Literarisch-akustische Reiseführer) sowie Routenplaner auf CD-ROM.

Öffnungszeiten:

Mo. + Fr.: 10.00 - 12.00, 14.00 - 16.00 Uhr

Die. + Do.: 10.00 - 12.00, 14.00 - 18.00 Uhr.

50 Jahre Kindertagesstätte „Regenbogenhaus“

Ende Mai feiert die Kindertagesstätte „Regenbogenhaus“ ihren 50. Geburtstag.

Am 1. Juni 1950 wurde in der Villa Bahnhofstraße 49 der erste Betriebskindergarten der Stadt Apolda eröffnet. Damals besuchten rund 100 Kinder des VEB Wirkwarenfabrik Apolda diese Einrichtung. Die Kleinsten unter ihnen waren erst wenige Monate alt, die Größten aber waren Kinder im Schulalter. Für all diese Kinder standen ein herrlicher Park, große Räume und kindgerechte sanitäre Anlagen zur Verfügung.

Der Unkostenbeitrag betrug, gestaffelt nach Einkommen, 5 bis 20 Pfennig pro Tag. Die Verpflegung der Kinder mit einer warmen Mahlzeit wurde von der Werkküche übernommen, bis die eigene Küchenanlage ihren Betrieb aufnehmen konnte.

In den sechziger Jahren wurde im Vorderhaus des Gebäudes ein Kinderhort für die Schüler der Pestalozzischule eingerichtet. Die Kleinkinder zogen von der Bahnhofstraße 49 in die Villa Bahnhofstraße 43, die als Kinderkrippe „Anne Frank“ umgebaut wurde.

Der ständig wachsende Bedarf an Kindergartenplätzen veranlaßte den VEB TOA im Jahr 1975, einen zweiten Kindergarten in der unteren Etage des Vorderhauses mit einer Platzkapazität von 60 Kindern zu eröffnen. Bis Ende der achtziger Jahre gab es somit 3 eigenständige Kindereinrichtungen, der Kindergarten TOA I, der Kindergarten TOA II und der Kinderhort der Pestalozzi-Schule, in der Bahnhofstraße 49. Mitunter wurden in diesen Einrichtungen bis zu 500 Kinder gleichzeitig betreut.

Die politische Wende und die Einheit Deutschlands führten auch zu zahlreichen Veränderungen im Kindergartenbereich.

Am 1. Januar 1991 übernahm die Stadt Apolda die Trägerschaft der Kindereinrichtung Bahnhofstraße 49. Aus den Kindergärten TOA I und TOA II wurde eine gemeinsame Kindereinrichtung.

Erst zum Jahresende 1999 wurde der langjährige gerichtliche Streit um die Eigentumsverhältnisse des Gebäudes mit dem TOA-Nachfolgeunternehmen und der Stadt Apolda beigelegt.

Am 31.12.1999 war die Stadt Apolda endlich rechtlicher Besitzer des Hauses.

1993 wählten die Kinder, Eltern und Mitarbeiter des Kindergartens gemeinsam den Namen „Regenbogenhaus“ aus.

Im September 1996 erhielt die Einrichtung vom Landesamt für Soziales und Familie eine neue Betriebslaubnis. Sie umfaßt den Betrieb der Kindereinrichtung mit einer Kapazität von 130 Plätzen für Kinder im Alter vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in 8 Kindergruppen.

Aus dem alten Kindergarten TOA wurde durch die vielfältigen inhaltlichen sowie räumlichen Veränderungen das heutige „Regenbogenhaus“. Die Farben des Regenbogens rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett begegnen uns in den großzügigen, farbenfrohen und offenen Gruppenbereichen immer wieder. Gemeinsam mit den vielen inhaltlichen Aktivitäten sorgen sie dafür, daß die Kinder sich wohlfühlen, gemeinsam lernen und spielen und somit die Welt und Natur begreifen können. Im Rahmen eines langfr-

stigen Projekt's erfahren die Kinder Wissenswertes über die Geschichte ihres Regenbogenhauses. Gemeinsam mit den Erzieherinnen bereiten sie die Feierlichkeiten vor.

In einer **Festwoche vom 22.5.2000 bis 31.5.2000** sind erlebnisreiche Tage für Kinder, Gäste, Besucher und Mitarbeiter in Vorbereitung.

Anlässlich des 50. Geburtstages unserer Kindertagesstätte möchten wir Sie recht herzlich einladen, mit uns einen Streifzug durch die Geschichte der Kinderbetreuung in unserem Hause zu machen. Verweilen Sie eine Zeit unter dem Regenbogen und erleben Sie mit, wie unsere Kinder gemeinsam spielen, lernen und die Welt begreifen.

22.05. Eröffnung der Festwoche mit dem Handpuppenspiel „Sommerfest im Regenbogenhaus“

23.05. Tag der offenen Tür für alle interessierten Bürger und ehemaligen Kindergartenkinder mit Besichtigung einer Ausstellung über die Geschichte der Kita und einer Spielzeugausstellung.

In der Zeit von 9.00 - 16.00 Uhr würden wir uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

24.05. Große Geburtstagsparty mit Gästen Kinder gestalten ein Kinderkonzert „Lieder, Gedichte, Geschichten von gestern und heute“

25.05. Aufführung der Zuckertütenkinder „Der Regenbogenfisch“

29.05. Besuch beim Nachbarn „Feuerwehr“

31.05. Großes Abschlußfest ab 15.00 Uhr „Regenbogenfest“ mit Kinderkonzert und Kindermodenschau durch 50 Jahre - lustige Spiele, Lagerfeuer, Laternenumzug und viele weitere Überraschungen

Alle, die mitfeiern wollen, sind herzlich eingeladen!

Welche ehemaligen Kindergartenkinder, Erzieherinnen und Eltern können die Kita bei ihrem Vorhaben mit Ausstellungsmaterial, Erinnerungsstücken, Memoiren sowie mit Rat und Tat unterstützen?

Wer helfen kann, wendet sich an die Kita „Regenbogenhaus“

Frau Gräfe, Telefon (03644) 6193 71

Die Kinder und das Team der Kita „Regenbogenhaus“

„Regenbogenhaus“
 Kindertagesstätte
 Bahnhofstraße 49
 99510 Apolda
 Tel. (0 36 44) 61 93 71




Foto: privat

Informationen

Aussteller der 5. Kreismesse zufrieden

Die Messehalle Am Weimarer Berg war vom 5. bis 7. Mai 2000 Anziehungspunkt zahlreicher Besucher. An 70 Ständen informierten 80 Firmen, Handwerksinnungen, Institutionen u. a. über ihre Tätigkeit und Leistungsfähigkeit.

Die Präsentation wird als ein wirksames Mittel zur Wirtschaftsförderung in der Region und zur Unterstützung eines sehr engagierten Mittelstandes sowie einer aktiven Kreishandwerkerschaft eingeschätzt. Ebenso wichtig, wie die Präsentationen, waren die Veranstaltungen am 6. Mai im Rahmen des Kreishandwerkertages. Es gab jede Menge Informationen zu verschiedenen Berufsbildern, unterstützt mit Videos, Broschüren und Handzetteln. Am Stand des „Internet-Cafés“ konnte man auch nach freien Stellen und Ausbildungsplätzen im Internet suchen. Besonders junge Leute nutzten die Angebote dieses Tages, um sich für ihre Berufswahl umfassend zu informieren.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm sorgte an allen drei Messtagen für Unterhaltung. Besonders am Sonntag, dem 7. Mai, kamen die Besucher während des Familientages bei Musik, Spiel und Spaß auf ihre Kosten.

Die Veranstalter sind mit dem Verlauf der Messe und dem Ergebnis zufrieden. So mancher Auftrag wird im Nachhinein die Bücher der Firmen füllen - da ist man sich sicher.



Technikerausbildung in Apolda Ab sofort günstigere Zugangsvoraussetzung

Für die Fachschulausbildung an der ehemaligen Ingenieurschule Apolda mit dem Berufsziel „Staatlich geprüfter Techniker“ in der Fachrichtung Bautechnik bzw. Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK-Technik) gelten ab sofort neue Zugangsvoraussetzungen. Das betrifft insbesondere die Forderungen und Regelungen zur beruflichen Praxis. Interessenten für eine Fachschulausbildung in Vollzeit (Dauer 2 Jahre) müssen nun folgende Voraussetzungen nachweisen:

1. den Realschulabschluß oder einen gleichwertigen Bildungsabschluß,
2. den Abschluß in einem nach Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung oder Recht der Länder anerkannten und für die Zielsetzung der Fachrichtung einschlägigen Ausbildungsberuf,
3. eine entsprechende Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr.

Neu ist, daß die geforderte Berufstätigkeit nach abgeschlossener Berufsausbildung von bisher zwei Jahren auf nunmehr ein Jahr reduziert wurde. Neu ist auch, daß mit Blick auf die schwierige Arbeitsmarktlage die einjährige Berufstätigkeit bei Bildungsgängen in Vollzeit als gelenktes Praktikum vor der theoretischen Ausbildung abgeleistet werden kann. Die Fachschulausbildung verlängert sich dann um ein Jahr von zwei auf drei Jahre. Bei Bildungsgängen in Teilzeit (Dauer 4 Jahre) kann die einschlägige Berufstätigkeit während der Fachschulausbildung abgeleistet werden.

Erste Gespräche mit Vertretern der Wirtschaft haben gezeigt, daß Unternehmungen im Territorium an der Aufnahme von Fachschülern als Praktikanten interessiert sind. Damit können ab sofort Bewerber für eine Fachschulausbildung aufgenommen werden, die bisher wegen fehlender Berufstätigkeit ab-

gewiesen werden mußten. Am 24.08.2000 beginnt das nächste Schuljahr der Techniker Ausbildung in den Fachrichtungen Bautechnik sowie Heizungs-, Lüftungs-, und Klimatechnik (HLK-Technik). Die Fachrichtung Bautechnik wird mit den Schwerpunkten Hochbau und Bauerneuerung/Bausanierung angeboten. Interessenten für eine Techniker Ausbildung wenden sich an die Staatliche Gewerblich-Technische Berufsbildende Schule Apolda-Weimar, Abteilung Fachschule, Louis-Opel-Straße 2, 99510 Apolda, Telefon 03644/538-3.

gez. Dipl.-Ing. H.-R. Bausmer
Abteilungsleiter Fachschule

Erste Eheschließung im Apoldaer Schloß



Wer in Apolda künftig den Bund fürs Leben schließen möchte, hat nunmehr die Wahl. Er kann dies im Standesamt, Bahnhofstraße 41, oder im rekonstruierten Teil des Apoldaer Schlosses tun.

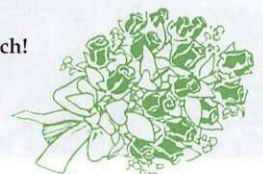
Allerdings müssen die Anmeldeformalitäten weiterhin im Standesamt erledigt werden.

Wer sich für eine Trauung im Schloß entscheidet, muß jedoch einen Termin am Freitag oder einen an den zur Verfügung stehenden Samstagen einplanen. Die Mitarbeiterinnen im Standesamt informieren sie selbstverständlich gern darüber.

Als erstes Brautpaar nutzten Astrid Blumenthal und Marco Hammer aus Apolda am 5. Mai 2000 diese Möglichkeit.

Vom Bürgermeister gab es aus diesem Anlaß ein kleines Extra-Geschenk.

Herzlichen Glückwunsch!



Informationen

Beeindruckende Leistungsschau beim 9. Kreisfeuerwehrtag

Am Samstag, dem 5. Mai 2000, wurde so mancher Langschläfer in Apolda recht unsanft geweckt.

Von der Fußgängerzone, durch die Bachstraße, über den Heidenberg und die Alexanderstraße entlang zogen 20 Feuerwehren mit lautstarker Unterstützung durch Einsatzfahrzeuge in Richtung Festwiese.

Hier fand der 9. Kreisfeuerwehrtag statt. Es war eine Demonstration dessen, was die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit leisten müssen und nicht nur eine Zur-Schau-Stellung vorhandener Technik. Verschiedene Hilfeleistungen, wie z.B. die Befreiung eines Unfallopfers aus einem Auto mittels Hebel- und Schneidtechnik (Foto rechts), wurden gezeigt.

Auch die Zusammenarbeit mit dem DRK und THW wurde verdeutlicht.



Gleichzeitig kämpften Angehörige von 34 Jugendfeuerwehren um den Sparkassen-Cup 2000. Als Sieger gingen die Jugendlichen aus Utenbach hervor.

Zur Eröffnung der Veranstaltung würdigten der Schirmherr, Landrat Hans-Helmut Münchberg, und Bürgermeister Michael Müller die Bedeutung der Feuerwehren für die Gewährleistung der Sicherheit der Bevölkerung und bei der Hilfeleistung im Notfall.

Von der Sparkassen-Versicherung gab es einen Scheck in Höhe von 1000 DM für den Kreisfeuerwehrverband. Die Jugendfeuerwehren des Kreises können sich über einen neuen Kleinbus freuen, der mit Sponsorengeldern finanziert wurde.

Neuer Termin für Sitzung des Sportbeirates!

Die für Donnerstag, den 25.05.2000, angekündigte Sitzung wird verschoben!

Neuer Termin ist Donnerstag, der 08.06.2000, um 18.00 Uhr, Stadthaus, Raum 35.

Die Tagesordnung bleibt unverändert.

gez. Tilo Schmidt

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon 03644 / 650-0, Fax 650-400

Redaktion:
Helga Löwlein, Stefan Zimmermann
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1

Anzeigenteil: Helga Löwlein

Fotos: Helga Löwlein
(falls nicht anders angegeben)

Druck: Liebeskind Druck GmbH,
Gewerbepark B 87,
Beim Weidige, 99510 Apolda,
Telefon (03644) 5092-0
Fax (03644) 5092-12
E-mail: Liebeskind-Druck@t-online.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon (0361) 55849-0
Fax (0361) 55849-17

Auflagenhöhe: 14.200 Stück;
kostenlos an alle Haushalte

Erscheinungsdatum: 19. Mai 2000

Für den Inhalt der Werbeanzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich.

Einträge ins „Goldene Buch“ der Stadt Apolda

Im Anschluß an eine Wahlveranstaltung der SPD trug sich die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Frau Christine Bergmann, am 9. Mai 2000 in das „Goldene Buch“ der Stadt Apolda ein (Foto oben).



Auch die Gäste am Bornfest,
Mr. Joe Pike,
Chairman Essex County
Council,

Mrs. Joanna Benfield,
Essex Office, Brüssel,
Mrs. Lynn Ballard,
International Relationship
Dep.,

sowie die zuvor gekürte
Brunnenmeisterin 2000/2001,
Landtagspräsidentin Christine
Lieberknecht,
schrieben am 13. Mai 2000
eine Widmung in das
„Goldene Buch“ unserer Stadt.



Vereinsnachrichten

Zwei Deutsche-Meister-Titel „gingen“ nach Apolda!

In Naumburg/Saale fanden die 74. Deutschen Gehermeisterschaften mit internationaler Beteiligung statt. Der Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V. entsandte 2 Geher nach Naumburg, die mit hohen Erwartungen an den Start gingen. Sie sollten die Normen für den Europa-Cup der Geher und die Junioren-WM in Chile erfüllen.

André Katzinski startete bei der Männlichen Jugend B über 10 km-Straßengehen. Bei schwüler Witterung, sehr hohen Temperaturen - keinem guten Geherwetter - entwickelte sich trotzdem ein spannendes Rennen. Runde um Runde vergrößerte André unter dem Beifall der mitgereisten Fans (Eltern, Großeltern, Vorstand des Apoldaer LV und des Geher-

Teams) seinen Vorsprung. Nach 43:44 min ging André Katzinski durch das Ziel. Normerfüllung und der Deutsche Meistertitel waren der Lohn des Kampfes. Die Weinkönigin Thüringen/Sachsen-Anhalt überreichte ihm dafür die Meisterschärpe.

Jan Albrecht, Männliche Jugend A, mußte bei noch höheren Temperaturen das 20 km-Straßengehen in Angriff nehmen. Weltklasse aus 24 Nationen stellten sich dem Starter. Jan ging den Wettbewerb nach dem Plan seines Trainers. Auch hier gab der Fan-Block an der Strecke größte Unterstützung. Nach 1:31:18 Std. ging Jan Albrecht durch das Ziel. Er hatte über 9 Minuten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten. Der große Lohn war für Jan Albrecht der Deutsche Meistertitel, die Qualifikation für den Europa-Cup und die Erfüllung der Norm für die Junioren-WM.

Der Name der Stadt Apolda wurde in der Sportlerwelt weiter bekannt und für die Sportgeschichte ist die Stadt um zwei Deutsche-Meister-Titel reicher.

Jan Albrecht und André Katzinski haben als nächsten Höhepunkt den Europa-Cup der Geher vom 16. bis 18. Juni 2000 in Eisenhüttenstadt.

Dank gilt den Eltern, aber insbesondere dem Trainer Jürgen Albrecht, der beide Geher gut eingestellt hat, sowie der Vereinsbrauerei Apolda mit ihrem Geschäftsführer Günther Ramthor für die ständige Unterstützung des Apoldaer Geher-Teams.

Vorstand des Apoldaer LV 90 e.V.

Foto: privat links: André Katzinski, rechts: Jan Albrecht



Institut für angewandte Pädagogik e.V.
kinder- und jugendgemäße Bildung und Beratung

IFAP 1. Beach-Volleyball-Turnier in Apolda

Am **Samstag, dem 01.07.2000**, findet eine Veranstaltung besonderer Art in Apolda statt. Von **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr** spielen auf dem Parkplatz vor der Lutherkirche die besten Teams um den Pokal des Gebietsjugendpflegers der Region Apolda/Bad Sulza.

Für ein entsprechendes Rahmenprogramm ist gesorgt.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Kreis „Weimarer Land“, der Stadt Apolda, dem Geschäft „Sport Möller“, dem DRK-Kreisverband Apolda, der DVAG-Agentur Freiberg, dem Ford-Autohaus Schlegel, der Freiwilligen Feuerwehr Apolda, dem Studienzentrum des IFAP e.V., der evangelischen Kirchgemeinde Apolda sowie der Vereinsbrauerei Apolda.

Einladung Himmelfahrt in Nauendorf

Der Heimatverein „1996“ Nauendorf lädt ab 10.00 Uhr

am 1. Juni 2000

- Himmelfahrt -

in die Schützenhalle Nauendorf ein.

Es spielt die Diskothek „Günter Bach“.

Der Rost brennt.

OURCHILD e.V., ein Kinderhilfswerk in Thüringen

Für die Kinder einer Welt - mit persönlichem Einsatz ein Signal setzen

Am Anfang stand private Initiative, z.B. Unterstützung von Kindern aus Tschernobyl. Mit dem 150jährigen Jubiläum von Bad Sulza als Kinderkurort wurde in privater Initiative das kleine Kinderhilfswerk OURCHILD e.V. aus der Taufe gehoben. Der Name drückt es in einem Wort aus: für die Kinder als schwächstes Glied der Gesellschaft gilt es persönliche Verantwortung zu übernehmen!

Das gemeinnützige Kinderhilfswerk OURCHILD e.V. unterstützt zur Zeit Projekte in Brasilien, Ecuador und Mosambik.

Wer sich für die Arbeit von OURCHILD e.V.

interessiert, gerne die Arbeit des Vereins ehrenamtlich unterstützen oder selbst eine Patenschaft für ein Kind oder ein Projekt übernehmen möchte, ist herzlich willkommen. Sie erreichen OURCHILD e.V. in der Wunderwaldstraße 2, 99518 Bad Sulza, Telefon (036461) 23310, Telefax (036461) 23309 und per Mail: ourchild@t-online.de

Auch Sie können etwas tun, gegen die Not und für die Hilfe zur Selbsthilfe!

(Spendenkonto: 53555555 Sparkasse Weimar BLZ 820 510 00)



Verein der Freunde des Eiermannbaus Apolda

In der Apoldaer Auenstraße steht ein Frühwerk des Architekten Egon Eiermann, der später vor allem als Architekt der Gedächtniskirche in Berlin, des Abgeordnetenhauses „Langer Eugen“ in Bonn und der deutschen Pavillongruppe auf der Weltausstellung in Brüssel bekannt geworden ist.

Der im Oktober 1999 gegründete Verein der Freunde des Eiermannbaus Apolda hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Gebäude als Thüringer Kultur- und Technikzentrum auszubauen. Erste Veranstaltungen haben bereits 1999 stattgefunden und die Veranstaltungsreihe JAZZ-eLonge soll ebenfalls dazu beitragen, den Eiermannbau entsprechend des Vereiskonzeptes zu nutzen.

gez.: Thomas Bierau

Jürgen Kerth auf JAZZ-eLonge

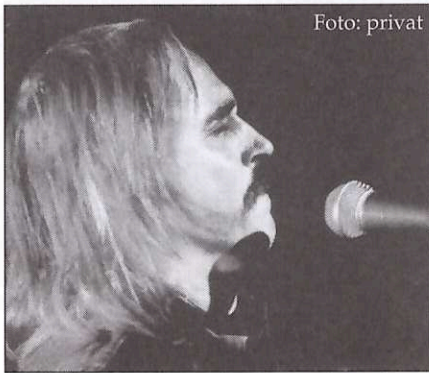


Foto: privat

Am 20.05.2000 findet die erste Veranstaltung der neuen Veranstaltungsreihe mit dem Namen JAZZ-eLonge im Eiermannbau Apolda statt. Ab 20.00 Uhr beginnt unter dem Motto „Listening Colors“ ein Aktionsprogramm mit Coltsfoot & Kingsize Soundsystems. Hier werden bekannte Musiker und DJ's aus Apolda Soul-Musik mit Farben und Bewegung verbinden. Dazu werden die Musiker von Tänzerinnen des FCT-Balletts, die bodypainted auftreten, inspiriert.

Anschließend geht die Party weiter mit dem Altmeister und Gitarrenvirtuosen Jürgen Kerth, der nach vierjähriger Abstinenz wieder live in Apolda spielt. Noch in diesem Jahr sollen weitere JAZZ-eLonge Veranstaltungen folgen.

gez. Thomas Bierau

Einladung zum Kinderfest der FFW Oberroßla e.V.

Liebe Kinder und Eltern, unser traditionelles Kinderfest findet am

27.05.2000 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr

auf dem Schulhof und im Schulgarten am Herrsessener Weg statt. Bei sportlichen und spielerischen Wettkämpfen können schöne Preise gewonnen werden. Eine Tombola lädt zum Glückgriff ein. Durch Einsatzkräfte der Polizeiinspektion wird ein Rahmenprogramm gestaltet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt - „Laßt euch überraschen“.

gez.: A. Kaliske/Wehrführer

Kultur

Aus dem Apoldaer Kulturbeutel - neue Sonderausstellung im Glockenmuseum -



Die neue Sonderausstellung im Glockenmuseum vermittelt einen kleinen Eindruck davon, daß das künstlerische Schaffen in unserer Stadt auch heute sehr lebendig ist.

Es sind Fotografien, Malerei und Grafiken von sechs jungen Apoldaern zu sehen - Ergebnisse ihrer Freizeitbeschäftigung.

Rüdiger Bahr läßt sich von Salvador Dalí inspirieren und stellt Grafiken mit teilweise surrealistischen Motiven aus.

Gundula Bernert ist von den Werken Franz Huths fasziniert. Sie hat sich der Pastellmalerei mit realistischen Darstellungen verschrieben.

Eine kleine Serie von Natur- und Landschaftsfotografien in Farbe von **Per Heinki** zieht den Betrachter ebenfalls in ihren Bann.

Gleiches kann man von der Fotoserie „Plauderei am Küchentisch“ der Fotografin **Sandy Neumann** sagen.

Martin Scholze hat seine Liebe für die Portrait- und Aktfotografie in schwarz/weiß entdeckt.

Die großflächigen, abstrakten Motive von **Heiko Zeugner** entstanden in „Mischtechnik“. Er verbindet gemalte Flächen und Gegenständen des täglichen Lebens miteinander.

Die Ausstellung soll Auftakt für eine Reihe, die Apoldaer Nachwuchs-künstlern die Möglichkeit der Präsentation bietet, sein. Sie ist bis zum 16. Juni 2000 in den Sonderausstellungsräumen des Glockenmuseums zu sehen.

Die Ausstellung soll Auftakt für eine Reihe, die Apoldaer Nachwuchs-künstlern die Möglichkeit der Präsentation bietet, sein. Sie ist bis zum 16. Juni 2000 in den Sonderausstellungsräumen des Glockenmuseums zu sehen.



Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen zur Wahl der Schöffen

Nach § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) stellt die Stadt Apolda eine Vorschlagsliste für Schöffen auf.

Für die am 1. Januar 2001 beginnende Amtszeit der Schöffen werden für den Amtsgerichtsbezirk Apolda geeignete Personen gesucht, die für das verantwortungsvolle Ehrenamt Interesse haben und entsprechende Fähigkeiten besitzen. Das Amt eines Schöffen kann gemäß § 31 GVG nur von Deutschen versehen werden.

Die Benennung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste kann von jedermann und Vereini-

gungen jeder Art erfolgen. Selbstbenennungen sind ebenso zulässig.

Wahlvorschläge können z.B. einbringen:

- Fraktionen des Stadtrates,
- Arbeitnehmer- und Arbeitgeberverbände,
- Organisationen der kirchlichen und sozialen Arbeit,
- Vereine aller Art,
- Personen, die sich selbst vorschlagen.

Schriftliche Vorschläge sind bis zum

5. Juni 2000 (Posteingang)

an die Stadtverwaltung Apolda, Hauptamt, Markt 1, 99510 Apolda, zu richten oder

können zu den üblichen Sprechzeiten im Sekretariat des Hauptamtes, Rathaus, Zimmer 1, Markt 1, 99510 Apolda, abgegeben werden.

Die Vorschläge haben folgende Angaben zu enthalten:

- Name, Geburtsname (falls abweichend)
- Vorname
- Tag und Ort der Geburt
- Wohnanschrift und
- Beruf.

gez. Michael Müller / Bürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Zusammenstellung des Endergebnisses für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Apolda am 14. Mai 2000

Wahlbezirk 1: Pestalozzi-Schule

Wahlberechtigte:	1.057		
Zahl der Wähler*:	370		
Ungültige Stimmabgaben:	6		
Gültige Stimmabgaben:	364		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	199		54,7 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	165		45,3 %

Wahlbezirk 2: Gymnasium Bergschule

Wahlberechtigte:	1.337		
Zahl der Wähler*:	475		
Ungültige Stimmabgaben:	8		
Gültige Stimmabgaben:	467		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	282		60,4 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	185		39,6 %

Wahlbezirk 3: Lessingschule, Haus 1

Wahlberechtigte:	1305		
Zahl der Wähler*:	525		
Ungültige Stimmabgaben:	12		
Gültige Stimmabgaben:	513		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	302		58,9 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	211		41,1 %

Wahlbezirk 4: Lessingschule, Haus 2

Wahlberechtigte:	1351		
Zahl der Wähler*:	605		
Ungültige Stimmabgaben:	14		
Gültige Stimmabgaben:	591		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	326		55,2 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	265		44,8 %

Wahlbezirk 5: Staatl. Gewerbl.-Techn. Berufsbildende Schule

Wahlberechtigte:	602		
Zahl der Wähler*:	238		
Ungültige Stimmabgaben:	8		
Gültige Stimmabgaben:	230		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	140		60,9 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	90		39,1 %

Wahlbezirk 6: Carolinenheim Apolda

Wahlberechtigte:	908		
Zahl der Wähler*:	344		
Ungültige Stimmabgaben:	11		
Gültige Stimmabgaben:	333		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	188		56,5 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	145		43,5 %

Wahlbezirk 7: Schule „Am Schötener Grund“, Raum 1

Wahlberechtigte:	1095		
Zahl der Wähler*:	491		
Ungültige Stimmabgaben:	5		
Gültige Stimmabgaben:	486		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	406		83,5 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	80		16,5 %

Wahlbezirk 8: Schule „Am Schötener Grund“, Raum 2

Wahlberechtigte:	1185		
Zahl der Wähler*:	570		
Ungültige Stimmabgaben:	9		
Gültige Stimmabgaben:	561		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	323		57,6 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	238		42,4 %

Wahlbezirk 9: Kita „Prof. Ibrahim“

Wahlberechtigte:	808		
Zahl der Wähler*:	291		
Ungültige Stimmabgaben:	3		
Gültige Stimmabgaben:	288		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	183		63,5 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	105		36,5 %

Wahlbezirk 10: Förderschule für Lernbehinderte

Wahlberechtigte:	1418		
Zahl der Wähler*:	640		
Ungültige Stimmabgaben:	14		
Gültige Stimmabgaben:	626		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	357		57,0 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	269		43,0 %

Wahlbezirk 11: Kita „Mozartweg“

Wahlberechtigte:	722		
Zahl der Wähler*:	346		
Ungültige Stimmabgaben:	0		
Gültige Stimmabgaben:	346		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	218		63,0 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	128		37,0 %

Wahlbezirk 12: Werner-Seelenbinder-Schule

Wahlberechtigte:	1322		
Zahl der Wähler*:	607		
Ungültige Stimmabgaben:	9		
Gültige Stimmabgaben:	598		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	365		61,0 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	233		39,0 %

Wahlbezirk 13: Schule „Am Nußberg“

Wahlberechtigte:	1203		
Zahl der Wähler*:	400		
Ungültige Stimmabgaben:	7		
Gültige Stimmabgaben:	393		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	210		53,4 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	183		46,6 %

Wahlbezirk 14: Gymnasium, Haus 2

Wahlberechtigte:	1473		
Zahl der Wähler*:	529		
Ungültige Stimmabgaben:	18		
Gültige Stimmabgaben:	511		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)	310		60,7 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)	201		39,3 %

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Wahlbezirk 15: Appartementhaus

Wahlberechtigte:	1060		
Zahl der Wähler*:	460		
Ungültige Stimmabgaben:	14		
Gültige Stimmabgaben:	446		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		271	60,8 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		175	39,2 %

Wahlbezirk 16: Kita „Ernst Thälmann“

Wahlberechtigte:	767		
Zahl der Wähler*:	280		
Ungültige Stimmabgaben:	13		
Gültige Stimmabgaben:	267		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		117	43,8 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		150	56,2 %

Wahlbezirk 17: Feierabend- und Pflegeheim

Wahlberechtigte:	488		
Zahl der Wähler*:	162		
Ungültige Stimmabgaben:	6		
Gültige Stimmabgaben:	156		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		84	53,8 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		72	46,2 %

Wahlbezirk 18: Gemeindeamt Zottelstedt

Wahlberechtigte:	321		
Zahl der Wähler*:	154		
Ungültige Stimmabgaben:	5		
Gültige Stimmabgaben:	149		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		118	79,2 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		31	20,8 %

Wahlbezirk 19: Grundschule Herresen-Sulzbach

Wahlberechtigte:	531		
Zahl der Wähler*:	308		
Ungültige Stimmabgaben:	6		
Gültige Stimmabgaben:	302		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		136	45,0 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		166	55,0 %

Wahlbezirk 20: Vereinszimmer Oberndorf

Wahlberechtigte:	211		
Zahl der Wähler*:	139		
Ungültige Stimmabgaben:	5		
Gültige Stimmabgaben:	134		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		76	56,7 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		58	43,3 %

Wahlbezirk 21: Jugendzimmer Oberroßla

Wahlberechtigte:	872		
Zahl der Wähler*:	452		
Ungültige Stimmabgaben:	10		
Gültige Stimmabgaben:	442		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		291	65,8 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		151	34,2 %

Wahlbezirk 22: Gemeindeamt Utenbach

Wahlberechtigte:	524		
Zahl der Wähler*:	293		
Ungültige Stimmabgaben:	5		
Gültige Stimmabgaben:	288		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		222	77,1 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		66	22,9 %

Wahlbezirk 23: Gemeindeamt Schöten

Wahlberechtigte:	199		
Zahl der Wähler*:	128		
Ungültige Stimmabgaben:	1		
Gültige Stimmabgaben:	127		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		84	66,1 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		43	33,9 %

Wahlbezirk 24: Clubraum Nauendorf

Wahlberechtigte:	130		
Zahl der Wähler*:	81		
Ungültige Stimmabgaben:	3		
Gültige Stimmabgaben:	78		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		59	75,6 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		19	24,4 %

Briefwahlvorstand B1

Zahl der Wähler:	671		
Ungültige Stimmabgaben:	9		
Gültige Stimmabgaben:	662		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		408	61,6 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		254	38,4 %

Briefwahlvorstand B2

Zahl der Wähler:	599		
Ungültige Stimmabgaben:	9		
Gültige Stimmabgaben:	590		
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:		Anzahl	Prozent
Wahlvorschlag 1: Müller, Michael (CDU)		355	60,2 %
Wahlvorschlag 2: Dr. Macher, Heinrich (SPD)		235	39,8 %

* Bei der „Zahl der Wähler“ sind diejenigen nicht berücksichtigt, die per Briefwahl gewählt haben.

Dank an Wahlvorstände und Wahlhelfer

Am 14. Mai 2000 fanden die Wahlen für den Bürgermeister der Stadt Apolda und den Landrat des Landkreises Weimarer Land statt.

Bereits während der Vorbereitung, am Wahltag selbst sowie bei der Auswertung waren viele Helfer notwendig, um den organisatorischen Ablauf zu gewährleisten.

Ich möchte an dieser Stelle allen Mitgliedern der Wahlvorstände und Wahlhelfern für ihren Einsatz danken. Sie alle arbeiteten sehr engagiert und gewissenhaft.

Darüber hinaus gilt mein Dank auch den Firmen, die bei der Bewältigung der Aufgaben wichtige Unterstützung leisteten.

gez. **Stefan Zimmermann**
 Stadtwahlleiter

Amtlicher Teil: Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Auftraggeber:** Stadtverwaltung Apolda
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon: (03644) 650-256,
Telefax: (03644) 650-262
- b) Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführung von Bauleistungen:**
Straßenbauarbeiten einschl. Straßenentwässerung
- d) Ort der Ausführung:** Apolda, Robert-Birkner-Weg
- e) Vergabenummer:** 132/00
ca. 240 m³ Erdarbeiten,
140 m³ Frostschutz
280 m² bit. Tragschicht,
290 m² Pflasterarbeiten
- f) Aufteilung in Lose:** nein
- h) Ausführungsfrist:** Beginn: 10.07.2000
Ende: 31.08.2000
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:**
bis 24.05.2000
bei Ingenieurberatung Nautsch,
Buttstädter Straße 11,
99510 Niederroßla
Telefon (0 36 44) 55 18 98
Telefax (0 36 44) 55 18 99
- j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:**
Vergabenummer 132/00
Der Anforderung der Leistungsbeschreibung ist ein Beleg für die Einzahlung des Unkostensatzes in Höhe von 30,00 DM bei der Volksbank Raiffeisenbank Apolda eG, BLZ 820 940 94, Konto-Nr. 70 42 61, mit dem Zahlungsgrund „Straßenbau Robert-Birkner-Weg“ beizulegen. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
- l) Angebote sind zu richten an**
Anschrift siehe a)
- m) Das Angebot ist abzufassen in:**
deutsch
- n) Bei Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:**
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung:** Anschrift siehe a)
15.06.2000, 10.00 Uhr
- p) geforderte Sicherheit:** Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen:** gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise:**
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a, b, c, d, e, f, VOB/A.
Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- t) Bindefrist endet am:** 17.07.2000
- v) Auskünfte erteilt:** Anschrift siehe i)
Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB):
Landratsamt Weimarer Land
Telefax (0 36 44) 540 136

gez. Paul Richter
Baudezernent

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Apolda schreibt zum
6. Juli 2000 die Stelle als hauptamtliche/r

1. Beigeordnete/r der Stadt Apolda

aus.

Die/Der 1. Beigeordnete wird als kommunale/r Wahlbeamtin/er für eine Amtszeit von 6 Jahren durch den Stadtrat der Stadt Apolda gewählt. Sie/Er ist der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und erhält Besoldung nach Besoldungsgruppe A16.

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Stadtrates werden der/dem 1. Beigeordneten als

Baudezernentin/en

folgende Geschäftsbereiche der Stadtverwaltung Apolda übertragen:

- Bauverwaltung
- Stadtplanung
- Tiefbau
- Schulen, Sport und Soziales.

Von dem/der Stelleninhaber/in werden ein Studien-Abschluß in der Fachrichtung Bauwesen mit einschlägigen Berufserfahrungen sowie besonderes Engagement für die Stadt Apolda erwartet.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, u.a.) sind bis zum **2. Juni 2000** (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Apolda, Hauptamt, Markt 1, 99510 Apolda**, zu richten.

gez. Michael Müller
Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Apolda schreibt zum
6. Juli 2000 die Stelle als hauptamtliche/r

2. Beigeordnete/r der Stadt Apolda

aus.

Die/Der 2. Beigeordnete wird als kommunale/r Wahlbeamtin/er für eine Amtszeit von 6 Jahren durch den Stadtrat der Stadt Apolda gewählt. Sie/Er ist der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters und erhält Besoldung nach Besoldungsgruppe A15.

Unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Stadtrates werden der/dem 2. Beigeordneten als

Finanzdezernentin/en

folgende Geschäftsbereiche der Stadtverwaltung Apolda übertragen:

- Kämmerei
- Kasse
- Liegenschaften
- Wohnungswesen.

Von dem/der Stelleninhaber/in werden ein Studien-Abschluß, einschlägige Berufserfahrungen sowie besonderes Engagement für die Stadt Apolda erwartet.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, u.a.) sind bis zum **2. Juni 2000** (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Apolda, Hauptamt, Markt 1, 99510 Apolda**, zu richten.

gez. Michael Müller
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Apolda sucht für die Zeit vom 1. August 2000 bis 31. Januar 2002 einen/eine

Diplombibliothekar/in

zur befristeten Einstellung in der Stadtbibliothek.

Ihre Aufgaben sind vor allem:

- EDV-Katalogisierung nach RAK-ÖB,
- Mitarbeit bei der Sacherschließung,
- Auskunft- und Beratungsdienst.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Diplombibliothekar/in an öffentlichen Bibliotheken,
- Medienkompetenz, besonders im Bereich der neuen Medien,
- Flexibilität, Belastbarkeit und überdurchschnittliches Engagement,
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten,
- Servicebewußtsein im Umgang mit den Bibliotheksbenutzern,
- hohe Zuverlässigkeit.

Die Vergütung erfolgt nach der Vergütungsgruppe V b BAT-O.

Interessenten richten ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **5. Juni 2000** (Posteingang) an die Stadtverwaltung Apolda, Hauptamt, Markt 1, 99510 Apolda.

gez. Michael Müller/Bürgermeister



Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

- Anzeigen -

Danksagung

Für die zahlreichen Glückwünsche und Blumen anlässlich meines

60. Geburtstages

ist es mir nur auf diesem Wege möglich, Dank zu sagen.

Gleichzeitig bedanke ich mich für die Spenden zugunsten des Apoldaer Brunnenvereins.

Mai 2000
Paul Richter

Apoldaer Zwiebelmarkt & Bockbieranstich

29.09. bis 01.10. 2000

das größte Stadtfest in der Innenstadt

Gesucht werden noch Anbieter aller Art von Zwiebelzöpfen, Trockengestecken, Blumen, Kräutern, Gewürzen, Geschenkartikeln, Kunstgewerbe, Glas und Keramik etc..

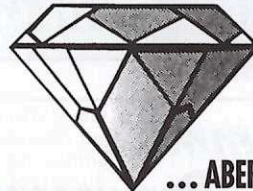
Bewerbungen mit Warenangebot und Standgröße richten Sie bitte bis zum **30. Juni 2000** an:

Stadtverwaltung Apolda
Gewerbeamt
Markt 1
99510 Apolda,
Telefon (03644) 650121
Telefax (03644) 650120.

gez. Michael Müller
Bürgermeister



MARKISEN, NICHT SO TEUER



... ABER EDEL!

markilux
die sichere Markise

Meisterbetrieb

Balmer, Möhl & Geitner GmbH

Im Dorfe Nr. 12 • 99518 Darnstedt

Telefon (03 64 61) 2 03 03

Telefax (03 64 61) 2 39 84

Suchen Sie nicht länger, kommen Sie gleich zu uns!

Unser Service:

- Vermessen Ihrer Zimmer
- Zuschnitt auf Raummaß
- Anlieferung/Entsorgung
- Ketteln von Teppichen und Fußleisten
- Mietservice für Sprühsauger



**Wir verlegen den bei uns
gekauften Bodenbelag!**

(Das Trockenverlegen kostet keinen Pfennig mehr)

Matratzen und Lattenroste in großer Auswahl!

Neu bei uns:

flüssige Nahtlostopete
ab sofort LOTUSAN-FASADENFARBE

Unser Programm:
von **A** wie Auslegware
bis **Z** - wie Zubehör für Gardinen

Teppichwelt - Rannstedt
99518 Rannstedt in Richtung Ködderitzsch
Telefon 03 64 63 / 4 02 59

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	9.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

BIRKENSTOCK
Made in Germany • Tradition seit 1774



BOSTON



PASADENA

FOOTPRINTS
by BIRKENSTOCK

Orthopädieschuhtechnik Hoppe

Ihr Meisterbetrieb

99510 Apolda · Rosa-Luxemburg-Straße 13 · Telefon 03644 / 563684

OFFNUNGSZEITEN: Montag 8.00 - 16.00 Uhr

Dienstag - Donnerstag 8.00 - 15.30 Uhr · Freitag 8.00 - 12.00 Uhr (oder nach Absprache)



Wir fertigen:

- orthopädische Maßschuhe und -einlagen
- Zurichtungen an Konfektionsschuhen
- Diabetesversorgungen

Wir führen:

- alles von **BIRKENSTOCK**
- Hausschuhe, Trampler, Römerlatschen
- diverse Gesundheitsartikel

Wir reparieren: ● Schuhe aller Art

... schauen Sie doch mal rein!

Im Amtsblatt können
auch Sie werben!

Rufen Sie uns an:

650 - 161

Beratung • Verlegung • Verkauf

Bodo Dittmar

Fliesenlegermeister

Am Füllenstall 6 • 99510 Apolda/Heusdorf
Tel./Fax (03644) 55 67 21 Mobilteil. (0177) 4 27 72 81

Massiv gebaut

Wohnanlage Stobra



Zwischen Jena und Apolda
• ETW in Form von RH im Niedrigenergiehaus-Standard
• Grundstücke auch zur freien Bebauung von EFH, DH, RH

Bickhardt Bau Projektentwicklung GmbH
Tel. 03 71/2 82 00 20, Ihr Ansprechpartner
Frau Erika Hartsch, Tel. 0 36 44/56 38 51
www.bbp.bickhardt-bau.de

Festpreis: DM 262.330,00
(Typ B3, Whg 2 mit ca. 96,43 m² Wfl.)
Festpreis inkl. Grdst., HA, schlüsselfertig m. Maler-, Tapezier-, Teppich-, Fliesenarb.



bickhardt bau
projektentwicklung

Videopassbilder

Auswählen • Gleich mitnehmen • Nachbestellen

FOTO - STEIN

Am Brückenborn 4, 99510 Apolda, Tel. (0 36 44) 56 32 88

Detektivbüro Blüthner

* Sicherheitsleistungen aller Art *
Überwachungen, Leibwächter, Observationen,
Ermittlungen, Selbstverteidigungsschulen

* Diskrete Beratung *

Telefon und Fax (0364 62) 3 29 35
Funk 0177-663 57 61

Vereinsbrauerei Apolda gesucht!

**150,00 DM
zahlt Sammler**

für altes Bierglas vor 1945, ohne Henkel, mit farbigem Brauereidekor der Vereinsbrauerei Apolda A.G..

Auch Dekorglas vor 1945, der Stadtbrauerei Camburg sowie Brauerei Herrensen; Brauerei Wormstedt; „Lindwurm-Bräu Schöten“ u.a. wird gekauft.

Telefon (06441) 872 55

Roland Seifarth

Meisterbetrieb für Unterhaltungs-Elektronik

**Werkstattberatung für
Radio- und Fernsehtechnik**

Werkstatt/Laden

Jenaer Straße 4, 99510 Apolda
Telefon (0 36 44) 55 90 16

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 - 11.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung



BERATUNG • VERKAUF • SERVICE

Bitte
ausschneiden!
Gilt immer!

Taxiruf
0 36 44/55 88 88
Handy
0172/7 79 07 76

Wir fahren für Sie:

- Familienfeiern
- Kaffeefahrten
- Sportvereine
- Kassenfahrten
- Flughafentransfer

Mit Kleinbus
bis 8 Personen.
Für Vertragsfahrten
kann Preis
vereinbart werden.

Taxibetrieb U. Janusch

Gütertransporte zu vernünftigen Preisen!

Rufen Sie uns an!

Wir bemühen uns, Ihren Auftrag wunschgemäß auszuführen.

Thommy's Partyservice

> jederzeit

- warme Speisen
- kalte Platten
- gemischte Buffets
- Geschirrvleih

> **Anlieferung frei Haus**
(ab 50,00 DM Bestellwert)



Vorbestellungen erforderlich!
Telefon (0 36 44) 55 07 95

Thommy's Imbiß und Partyservice GmbH
Utenbacher Grund 125a • 99510 Apolda

Getränkeshop-Meiszahl • August-Berger-Straße 37
99510 Apolda

City-Getränke-Lieferservice

Sie benötigen Getränke ?
Sie haben keine Zeit ?
Sie wissen nicht wie ?

KEIN PROBLEM!



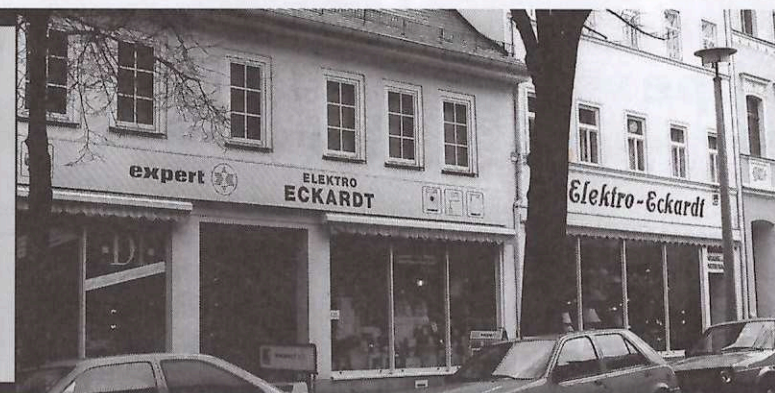
Anruf genügt und wir
bringen die Getränke
schnellstmöglichst zu Ihnen .

(0 36 44) 56 34 14

Oder Sie besuchen uns im Internet unter:
www.getraenkeshop-meiszahl.de



MARKENWARE
ZU GÜNSTIGEN PREISEN



expert expert expert

ECKA
exper
ECKA
exper
ECKA
exper
ECKA
exper
ECKA
exper
ECKA

expert

ECKARDT

Leuchten - TV - Video - HiFi
Elektro- und Hausgeräte
Tonträger - Telefone

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

expert expert expert

Bahnhofstraße 31 • 99510 Apolda • Tel.: 03644 - 56 23 32 • Fax: 03644 - 56 21 33 • Eigener Kundenparkplatz